

„Gute Strukturen“ für Geflüchtete

Beim Willkommenstag der Koordinierungsstelle für Flüchtlingsangelegenheiten kommen viele Akteure zusammen.

■ **Paderborn.** Beim siebten Willkommenstag von den Mitarbeitenden der Koordinierungsstelle für Flüchtlingsangelegenheiten (KOST) im Historischen Rathaus freuten sich jetzt viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer über das vielfältige Programm. Das teilt die Stadt Paderborn mit. Hierzu zählten insbesondere die Kooperationspartner der Integrationsagenturen und weitere engagierte Netzwerkpartner.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Michael Dreier wurden Kultur-Beiträge, ein Fachvortrag zum Thema „Kommunales Integrationsmanagement NRW (KIM)“, Snacks und Getränke und verschiedene Aktivitäten für Kinder geboten. Erstmaligen Bestandteil des Programms stellte der Info-Basar dar, auf dem verschiedene Akteure des Unterstützungs-Netzwerkes für Information und Austausch zur Verfügung standen.

Die Mitarbeitenden der KOST bedankten sich neben den Mitwirkenden des KIM bei den ehrenamtlich Engagierten des Projektes Sprachschlüssel, dem Jugendmigrationsdienst und der Migrationsberatung für Erwachsene Zuwanderer der AWO, dem Fachdienst für Integration und Migration MiCado des Caritasverbandes Paderborn, dem Jugend-Kultur-



Beim Willkommenstag mit dabei sind unter anderem Bürgermeister Michael Dreier (vorne r.), Recep Alpan (Vorsitzender des Integrationsrates, vorne l.) und haupt- und ehrenamtlich Engagierte.

Foto: Stadt Paderborn

Zentrum Multi-Cult, dem Paderborner Flüchtlingsrat, den Teilnehmerinnen des Projektes „fit nach vorn“, den Coaches des Projektes „Durchstarten klappt!“ und bei den Mitarbeitenden der Gleichstellungsstelle der Stadt Paderborn für Information und Austausch.

Ein besonderer Dank gehe an die ADA-Serviceestelle Antidiskriminierungsarbeit des Caritasverbandes Paderborn für die Ausstellung „Heimat ist Vielfalt“, heißt es. Die Veranstaltung ist mittlerweile fest etablierter Bestandteil des Paderborner Jahreskalenders und wird als Zeichen des Willkommens und der Gemeinschaft geschätzt.

In seiner Ansprache sagte Bürgermeister Michael Dreier: „Wir freuen uns, neue Nachbarn willkommen heißen zu dürfen und über die Unterstützung, die Geflüchtete erfahren. Ich bin stolz auf das, was wir gemeinsam in Paderborn erreicht haben.“ Auch Verena Kopp, Leiterin der Koordinierungsstelle für Flüchtlingsangelegenheiten, schaut auf viele positive Entwicklungen zurück: „Seit 2015 haben wir gute Strukturen aufgebaut und sind in Paderborn zu einer vielfältigen Gesellschaft zusammengewachsen, das hat mir die Veranstaltung mal wieder gezeigt.“